

23. Mai 2014

Keltenfest in Asparn an der Zaya am 24./25. Mai

MAMUZ macht Geschichte zum Erlebnis

Spektakuläre Schaukämpfe, ein buntes Familienaktivprogramm, historische Handwerker und keltische Musik verwandeln das Freilichtmuseum des MAMUZ Urgeschichtemuseums im Schloss Asparn an der Zaya morgen, Samstag, 24., und am Sonntag, 25. Mai, jeweils von 10 bis 17 Uhr in ein keltisches Dorf wie vor 2.500 Jahren.

Beim diesjährigen Keltenfest können die Besucher wieder direkt in die Geschichte eintauchen und erhalten mit Reitershows, authentischem Lagerleben und historischen Waffenpräsentationen Einblicke in die Zeit vor zweieinhalbtausend Jahren, als eine gemeinsame Kultur die Völker zwischen Spanien und der Türkei verband. Noch heute beeindruckt die Kultur der als Gallier und Kelten bezeichneten Völker auf vielfältige Weise, auch für ihre hervorragende Handwerkskunst waren die Kelten weithin bekannt. So zeigen beim Fest historische Handwerker, wie qualitativ hochwertig die Kelten ihr Handwerk ausgeübt haben, wie sie Eisen geschmiedet, Leder bearbeitet und Kleidung hergestellt haben. So manches Handwerk kann dabei zudem selbst ausprobiert werden.

Geschichte wird dabei auch durch vielfältige Unterhaltungsaktivitäten wie Bogenschießen, Speerwerfen, keltische Bemalung, Töpfern, Schwertbemalung u. a. für die ganze Familie zum Erlebnis. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Gruppen Burning Mind mit ihren Interpretationen traditioneller Musik und Imbraxton mit historischen Musikinstrumenten. Harfenklänge und Märchenerzählungen begleiten das Programm, das durch entsprechende Kulinarik sowie ein vielfältiges Marktangebot mit altem Kunsthandwerk und Naturprodukten komplettiert wird.

Nähere Informationen beim MAMUZ Asparn an der Zaya unter 0664/60499281, MMag. Renate Heger, e-mail renate.heger@mamuz.at und <http://www.mamuz.at/>.